



Presse-Information, 08. Juli 2010

Andrea Michelsen aus Lahr bleibt Chefin der deutschen MTA

Medizinverband wählte Laborleiterin erneut zur Vorsitzenden

Lahr/Ettenheim, 08. Juli 2010 – Andrea Michelsen (48) bleibt für vier weitere Jahre an der Spitze des Deutschen Verbandes Technischer Assistenten in der Medizin e. V. (dvta). Die Laborleiterin am Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim steht damit an der Spitze eines der größten Fachverbände im Gesundheitswesen: Der dvta hat rund 20.000 Mitglieder und vertritt die Berufsinteressen der Medizinisch-Technischen Assistentinnen und Assistenten in Deutschland.

Der Verband wird von einer Doppelspitze geführt. Andrea Michelsen ist seit 2004 Fachrichtungsvorsitzende für Laboratoriums- und Veterinärmedizin. Die 48-jährige arbeitet in der Laborleitung des Ortenau Klinikums Lahr-Ettenheim. Neben ihr wird Anke Ohmstede, Leiterin der MTA-Schule in Oldenburg, an der Spitze des dvta stehen. Sie hat den Fachrichtungsvorsitz für Radiologie und Funktionsdiagnostik inne.

„Ich will mich vor allem dafür einsetzen, das Berufsbild stärker in die Öffentlichkeit zu rücken und die Vergütungsregelungen für MTA zu verbessern“, so Andrea Michelsen über ihre Ziele. Der Verband strebt unter anderem einen akademischen MTA-Abschluss und eine Vertragspartnerschaft zwischen MTA und Krankenkassen an.

Zum dvta:

Der dvta ist mit rund 20.000 Mitgliedern einer der größten deutschen Fachverbände im Gesundheitswesen. Er vertritt die Interessen der Medizinisch-Technischen Assistentinnen und Assistenten (MTA) in Deutschland. Hierzulande arbeiten rund 90.000 MTA, überwiegend in Krankenhäusern und Facharztpraxen. Der Verband tritt für eine europaweite Harmonisierung von Berufsabschlüssen und die Übertragung arztnaher Tätigkeiten auf MTA ein.

Pressekontakt:

dvta – Andrea Michelsen
Spaldingstr. 110b – 20097 Hamburg
Tel. (040) 2 35 11 70
E-Mail: andrea.michelsen@dvta.de

Oder:

Agentur Public Effect - Matthias Still
Kattjahren 4 – 22359 Hamburg
Tel. (040) 235 54 568
E-Mail: still@publiceffect.de